

# katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**  
Catholic University of Applied Sciences

## Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung

zum Master-Studiengang

Heilpädagogik M.A.  
Inklusion und Teilhabe in Sozialräumen  
gestalten

MÜNSTER



## Unsere Themen:

1. Warum ein Masterstudium?
2. Zielperspektive des Studiengangs
3. Struktur des Studiengangs
4. Finanzierungsmöglichkeiten
5. Bewerbungsverfahren
6. Ihre Fragen?



## 1. Warum ein Masterstudium?

- Weiterentwicklung (persönlich und fachlich)
- Ihre beruflichen Chancen erhöhen (komplexere Tätigkeiten und Leitungsfunktionen)
- Voraussetzung für Promotion und Qualifizierung für den Bereich der Forschung

## Warum ein Masterstudium bei uns?

- Forschungsorientierung mit starkem Praxisbezug  
→ insbesondere in den Lehrforschungsprojekten
- Forschungsinstitute zu unterschiedlichen Themen
- enge Betreuung, kleine Seminargrößen, tolles Miteinander unter den Studierenden, attraktiver Hochschulstandort

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, indem wir uns aktiv in gesellschaftliche Entwicklungen einbringen.



## 2. Zielperspektive des Studiengangs

### Masterstudiengang Heilpädagogik – Schwerpunkt: Teilhabe und Inklusion in Sozialräumen gestalten

- Wissen über Teilhabebedarfe in verschiedenen Lebensbereichen und -phasen
- Stärkung der Rechtsperspektive in Bezug auf die UN-BRK, Teilhaberechte, Selbstvertretung, politische Bildung und Partizipation
- Theorien und Konzepte von Inklusion, Teilhabe, Diversität, Sozialraumorientierung, Organisationen und Netzwerken
- Forschungskompetenzen, Grundlagenwissen, Analyserepertoire und Handlungswissen, um Inklusion und Partizipation von Menschen mit behinderungsbedingten Ausgrenzungserfahrungen zu unterstützen, zu befördern und zu begleiten

### Ihre Perspektive:

Der Masterstudiengang qualifiziert zur fachlichen Begleitung entsprechender Praxisentwicklungen sowie zur Realisierung von Forschungsvorhaben im Feld.

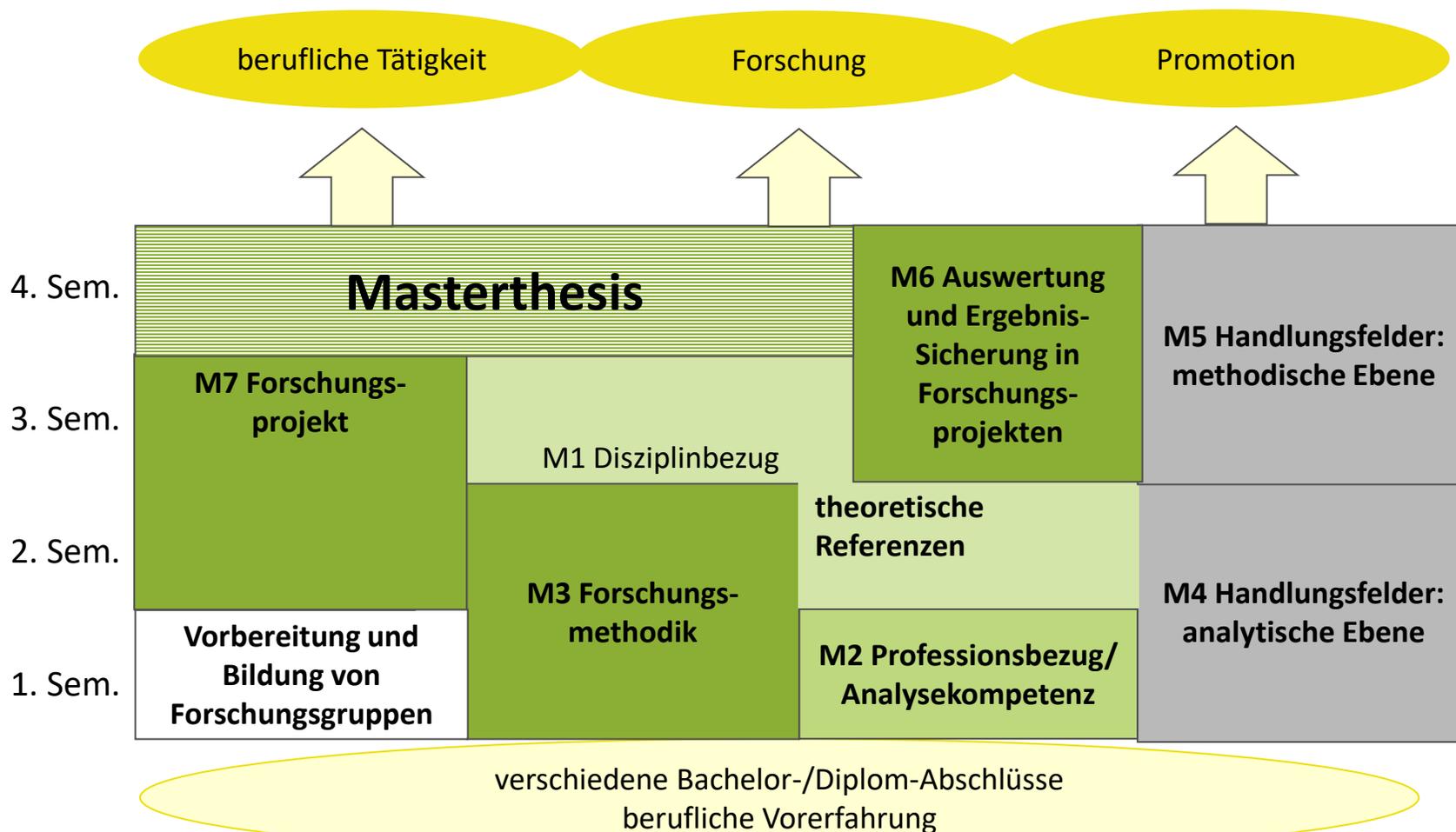


## Beispiele für Perspektiven und Karrieren ...



- Leitung Wohnverbund
- Wissenschaftliche Mitarbeit in einem Forschungsprojekt am Institut für Teilhabeforschung
- Sozialplanung für die Altenhilfe- oder Jugendhilfeplanung in einer Kommune
- Dissertation am Promotionskolleg NRW oder kooperative Promotion an einer Universität
- Professur an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften
- Wissenschaftliche Mitarbeit in einem Forschungsinstitut außerhalb der katho
- Mittlere Leitungsposition beim überörtlichen Sozialhilfeträger (Abteilung für Teilhabeplanung)
- Tätigkeit in einer Sozialstiftung

### 3. Struktur des Studiengangs



**Hinweis:**

Flexibilität in der Studienstruktur ist vorhanden, sodass eine Vereinbarkeit mit Familie oder Job möglich ist!

## 4. Finanzierungsmöglichkeiten für ein Masterstudium

- Stipendien
- BAföG
- Kindergeld (bis 25)
- Studienkredite und Bildungsfonds
- Nebenjobs oder Praktika



**Weitere Beratungsmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage!**

## 5. Bewerbungsverfahren

- Online-Bewerbung
- Bewerbung bis jeweils von Dezember bis **Ende Mai** möglich (Bewerbung im Rahmen der Nachrückphase 31.07.)

### Zulassungsvoraussetzungen:

Bachelor- oder Diplomabschluss in

- Heilpädagogik
- Sozialer Arbeit / -pädagogik
- Sonderpädagogik u.ä.
- einer Bezugswissenschaft
- einer benachbarten Disziplin

oder

- Nachweis zum Abschluss des Bachelorstudiums bis zum Beginn des Masterstudiums.



## Konsekutive Masterstudiengänge der katho NRW

### Überblick

#### Köln:

Innovationsmanagement in der Sozialen Arbeit

#### Aachen:

Bildung und Teilhabe: Soziale Arbeit

Klinisch-therapeutische Soziale Arbeit

#### Paderborn:

Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit

#### Münster:

Soziale Arbeit – Schwerpunkt „Inklusive Kinder- und Jugendhilfe sozialräumlich gestalten“

Heilpädagogik – Schwerpunkt „Inklusion und Teilhabe in Sozialräumen gestalten“



## Wir sind für Sie da:



Prof. Dr. Sabine Schäper (Studiengangsleitung Master Heilpädagogik)

[s.schaeper@katho-nrw.de](mailto:s.schaeper@katho-nrw.de)



Carolin Feß (Studiengangskoordinatorin)

[c.fess@katho-nrw.de](mailto:c.fess@katho-nrw.de)